



## Was bedeuten die 5 Säulen im Islam?

Für Muslime und Musliminnen sind **fünf Regeln** besonders wichtig. Sie heißen auch die „**Säulen im Islam**“. Jeder gläubige Mensch kann sich daran orientieren. Sie heißen:

1. **Schahāda** (Glaubensbekenntnis): Das muslimische Glaubensbekenntnis geht so: „Es gibt keinen Gott außer Allah und Muhammad ist sein Prophet.“
2. **Salāt** (Gebet): Muslime und Musliminnen beten fünfmal am Tag zu ganz bestimmten Zeiten. Es gibt ein Morgengebet, ein Mittagsgebet, ein Nachmittagsgebet, ein Abendgebet und ein Nachtgebet.
3. **Zakāt** (Almosen): Mindesten einmal im Jahr sollen Musliminnen und Muslime an arme Menschen etwas spenden.
4. **Saum** (Fasten): Im Monat Ramadan fasten Musliminnen und Muslime von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Das heißt sie essen und trinken in dieser Zeit nichts und verzichten auch auf andere Dinge.
5. **Haddsch** (Pilgerfahrt): Einmal im Leben sollen Muslime und Musliminnen nach Mekka zur Kaaba reisen. Diese Reise nennt man Pilgerfahrt.



Das ist ein Ramadankalender für die Fastenzeit.

Das ist ein Modell der Kaaba. Die Kaaba ist das Ziel der Pilgerfahrt.

Das Geld ist eine Spende zur Unterstützung und Hilfe für arme Menschen.

